Bezirksschule Wettingen

wettingen
stern an der limmat

Informationsabend
neue Schülerinnen und Schüler
Schuljahr 2023 / 2024

Programm

- Unsere Schule
- Der Auftrag der Bezirksschule
- Was die Bez. Wettingen ausmacht
- Stundentafel
- Beurteilung an der Bezirksschule

Programm

- Herausforderungen
- Mithilfe der Erziehungsberechtigten
- Die Klassenlehrperson
- Kommunikation
- Organisatorische Informationen

Programm

- Die Schulsozialarbeit / Michael Kurz
- Neue Autorität als Leitfaden im Umgang mit Pubertierenden

Unsere Schule

Provisorium P

Altbau A

Turnhalle

Neubau B

Singsaal C

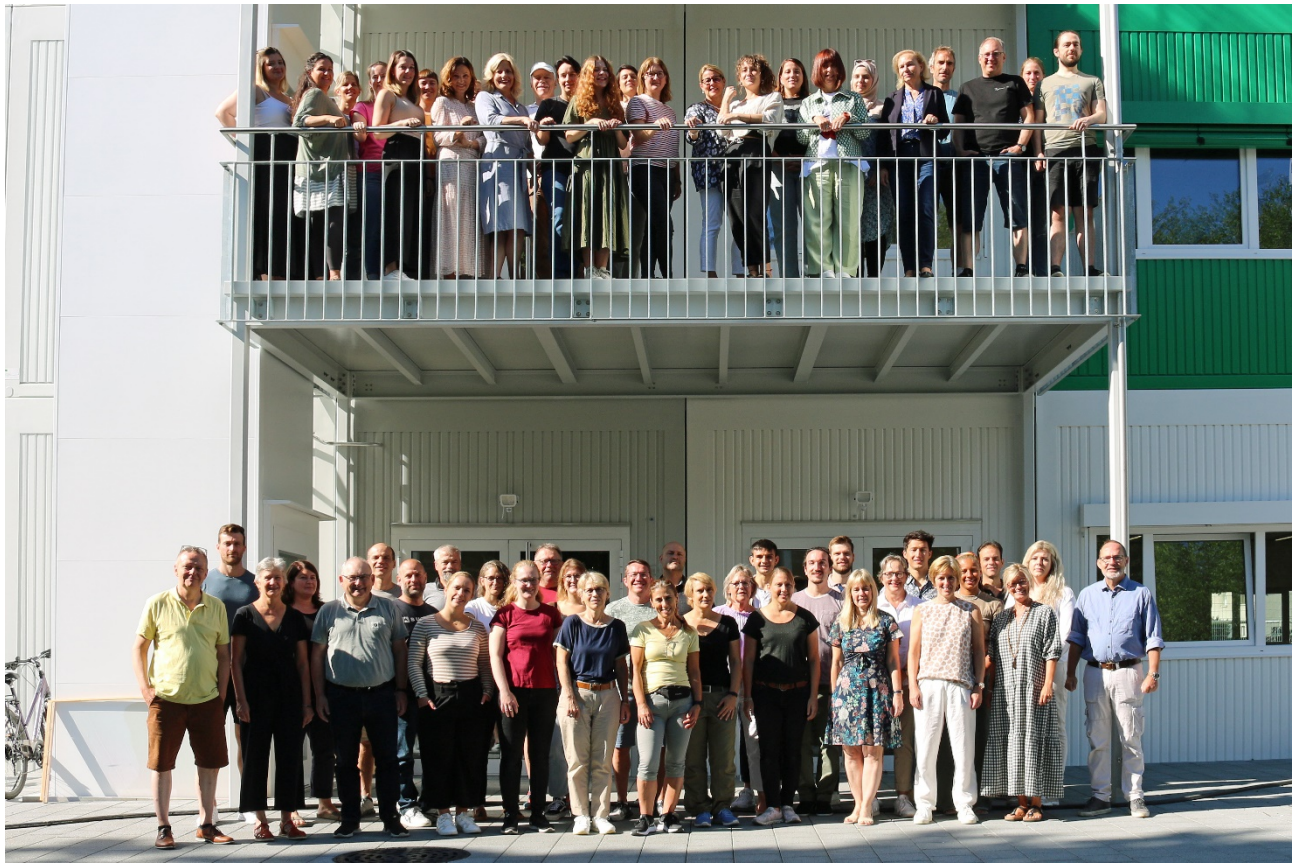
Unsere Schule

580 Schülerinnen und Schüler

25 Klassen

62 Lehrpersonen

Unsere Schule
Das Team der Lehrpersonen



Unsere Schule

Schulleitung:
Katrin Grieder und Judith Zimmermann

Schulverwaltung:
Claudia Gottstein

Hauswartung:
Cila Aguiar und Peter Hässig

Schulsozialarbeit:
Michael Kurz

Der Auftrag der Bezirksschule

Schulgesetz § 10

Die Volksschule vermittelt allen Schülerinnen und Schülern eine Grundausbildung.

Die Bezirksschule ist der Oberstufentyp mit den höchsten Anforderungen.

Sie bereitet die Schülerinnen und Schüler auf anspruchsvolle Berufslehren und weiterführende Schulen vor.

Der Auftrag der Bezirksschule

Schulgesetz § 10

Sie legt die Basis für ein von gegenseitiger Achtung geprägtes Zusammenleben. Sie fördert die geistigen, emotionalen, körperlichen und sozialen Fähigkeiten und Begabungen jedes einzelnen Kinds, unabhängig von seinem sozialen, kulturellen und religiösen Hintergrund.

Was die Bez. Wettingen ausmacht: Eine Lerngemeinschaft

- Umsetzung des Lehrplans
- Orientierung an Kompetenzen
- Wissen und Können
- Fördern und Fordern
- Selbstständigkeit und Teamfähigkeit
- Über das eigene Lernen nachdenken

Was die Bez. Wettingen ausmacht: Eine Lebensgemeinschaft

- Gegenseitiger Respekt
- Wir grüssen uns
- Massnahmen gegen die Anonymität

Was die Bez. Wettingen ausmacht: Unsere Schulkultur

- Schulhausrat
- Schulanlässe
- Sport
- Ausstellung von Arbeiten

Stundentafel
Kernfächer

	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse
Mathematik	5	5	5
Deutsch	4	5	5
RZG	3	3	3
NT	3	3	3
Französisch	3	3	3
Englisch	3	2	2

Stundentafel
Erweiterungsfächer

	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse
B&S	3	3	3
Musik	2	1	2
BG	2	2	2*
TTG	2	2	2*
WAH	2	2**	1
MI	1	0	1
PB			1

Stundentafel
nicht promotionswirksame Fächer

	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse
ERG	1	1	1
BO		1	
Pflichtstunden	**34**	**33**	**32**

Stundentafel
Wahl- bzw. Wahlpflichtfächer

	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse
Latein	3	3	3
Italienisch		2	2
GtZ			1
Chor	1	1	1
P&R / TTG / BG			2*

Stundentafel
Freifach lokal

Theater- und Rollenspiel

Cambridge Preliminary / First

Mathe Labor

Schach für Anfänger

Songwriting

Italiano subito

Offenes Atelier Gestalten

Talkshop

Einführung in Office Programme / Tastaturschreiben

Beurteilung an der Bezirksschule
Promotion

• Deutsch	4-5	
• Mathematik	5	
• NT	3-4	
• RZG	4	
• Französisch	4-5	4.75
und Englisch	5	

ungerundeter Durchschnitt der Zeugnisnoten mindestens 4.0

Hier:

21.75 : 5 = 4.35

Beurteilung an der Bezirksschule
Promotion

- Bewegung und Sport
- BG
- Musik
- WAH
- TTG
- MI
- *Latein*

Der Durchschnitt aus den Kernfächern und der Durchschnitt aus den Erweiterungs-fächern muss wiederum im Durchschnitt mindestens 4.0 betragen.

Beurteilung an der Bezirksschule
Promotion

ungenügend nach der 1. Klasse Bezirksschule:
→ Übertritt in die 2. Klasse Sekundarschule

ungenügend nach der 2. Bezirksschule
→ Übertritt in die 3. Klasse Sekundarschule

Bei Überforderung und auf Antrag der Erziehungsberechtigten auch während dem Schuljahr möglich.

Beurteilung an der Bezirksschule
Promotion

Übertritt bei guten Leistungen am Ende der 1. Klasse Sekundarschule in die 1. Klasse Bezirksschule

Auch nach der 2. Klasse Sekundarschule möglich, nach der 3. Klasse Sekundarschule nicht zu empfehlen.

Bei deutlicher Unterforderung auch während der 1. Klasse der Sekundarschule möglich

Beurteilung an der Bezirksschule
Selbst- und Sozialkompetenz

Elf Kompetenzen werden im Zwischenbericht mit Worten beurteilt.

Journaleinträge dienen als Grundlage für diese Beurteilung.

Beurteilung an der Bezirksschule
Transparenz

- Die Schülerinnen und Schüler wissen im Voraus, <u>was</u> (verlangtes Wissen und Können) <u>wann</u> (Zeitpunkt) <u>wie</u> (Form) geprüft und beurteilt wird.
- Portfolio-Ausdruck viermal jährlich

Beurteilung an der Bezirksschule
Entwicklungs- und kompetenzorientiert

- Beurteilung orientiert sich an den Lernzielen und den zu erreichenden Kompetenzen
- Begleitung des Lernens der Schülerinnen und Schüler
- Unterstützung auch ausserhalb des Stundenplans: Fachaufsicht
- Lerncoaching: lerncoaching-bez@schule-wettingen.ch

Herausforderungen

- Fachlehrpersonensystem
- Grosse Schule / grosses Schulareal
- Stark belastete Tage
- Erhöhte Leistungsanforderungen

Elternmithilfe

- Emotionale Unterstützung
- Anteilnahme, zuhören
- Schaffen günstiger Lernbedingungen
- Unterstützung bei der Planung (Hausaufgaben, Beurteilungsanlässe, Sport, Freizeit etc.)

Die Klassenlehrperson

- Kennenlerngespräch
- Ansprechperson bei Fragen und Anliegen
- Betreuung der Klasse, der Kinder
- Organisation von Klassenanlässen
- Promotion

Kommunikation

Schülerin / Schüler / Erziehungsberechtigte

↓

Fachlehrperson

↓

Klassenlehrperson

↓

Schulleitung

Organisatorische Informationen

Absenzen:

Abmeldung im WebUntis bei Krankheit, Arztterminen, Verspätungen
Für alle andern Absenzen muss Urlaub beantragt werden

Organisatorische Informationen

Schulweg

- Fahrrad
- zu Fuss

Versicherung

Mittagsverpflegung im Schulhaus

Mittagstisch: tiramisu

Bezirksschule.schule-wettingen.ch

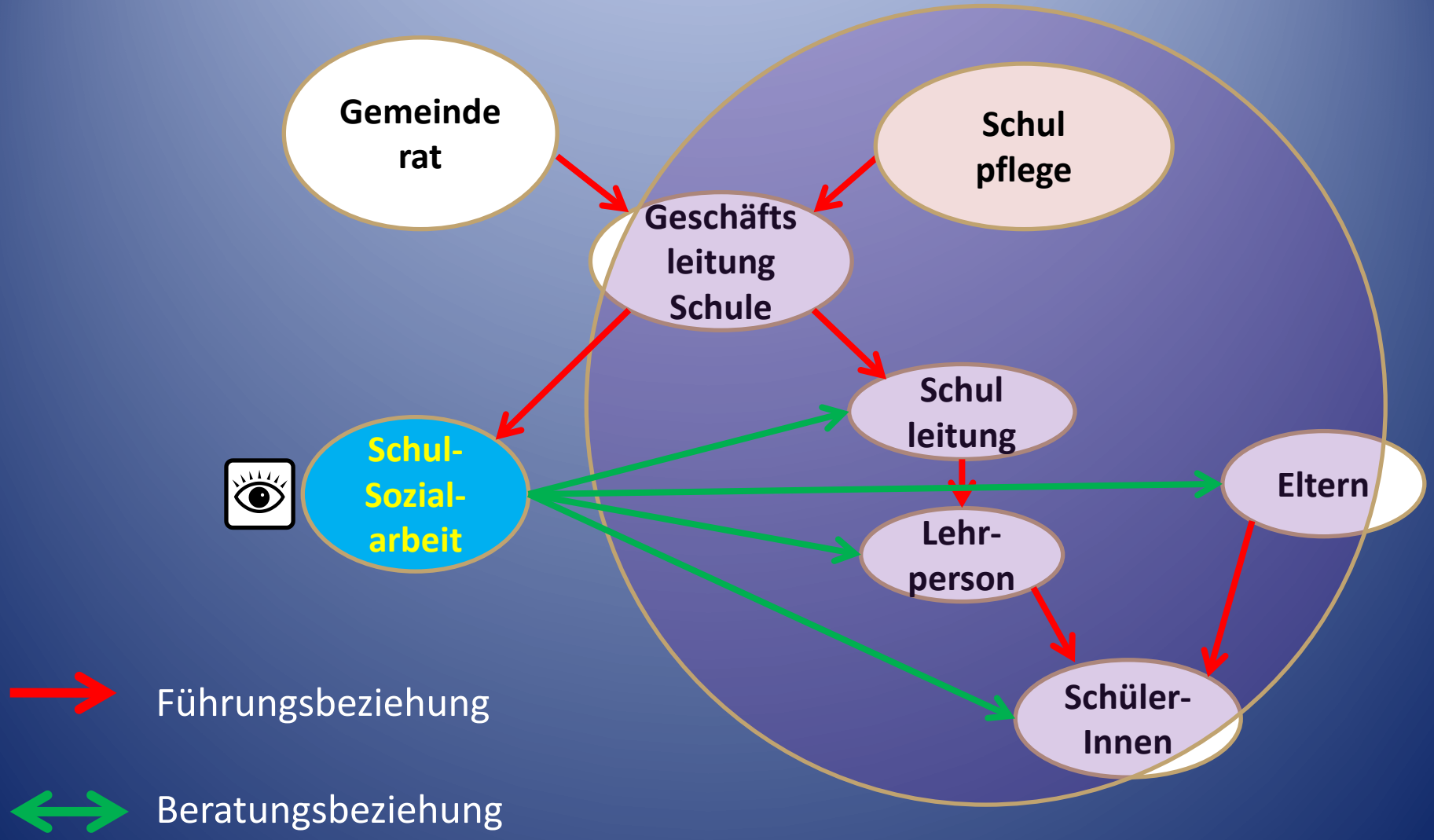
Michael Kurz

Schulsozialarbeit
Wettingen

Neutrale Beratungsstelle in der Schule für

-Kinder und Jugendliche
-Eltern und Lehrpersonen
-Schulleitung

Organisationsstruktur SSA Wettingen



Wichtig zu wissen

- Freiwillig
- Schweigepflicht

Aufgaben

- Niederschwellige Einzel-, Gruppenberatung für SchülerInnen, Eltern, Lehrpersonen und SL
- Triage und interdisziplinäre Zusammenarbeit mit anderen Fachstellen
- Klasseninterventionen
- Projektarbeit

Angebot für Kinder und Jugendliche

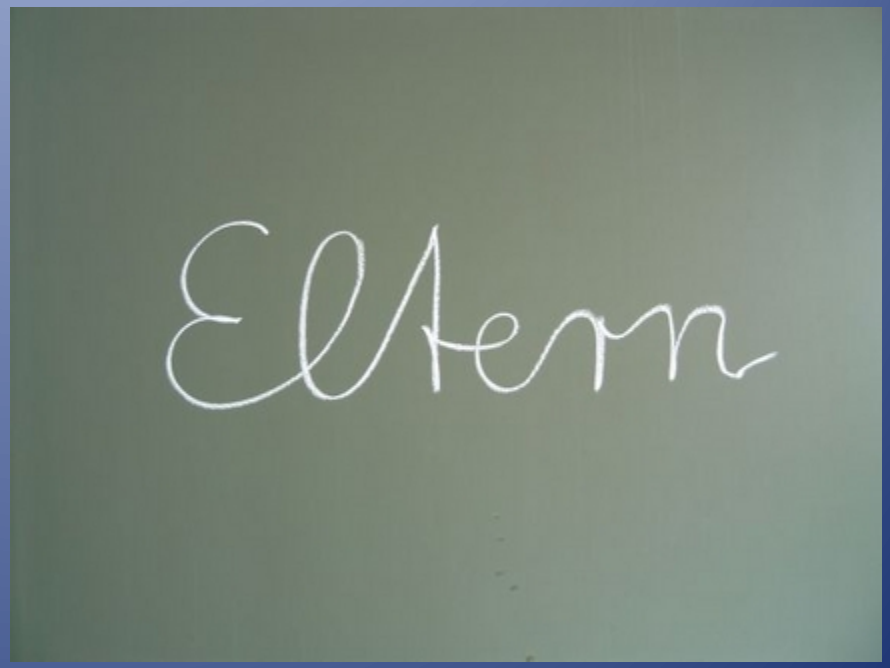
Mögliche Anliegen

- Leistungsdruck
- Konflikte
- Ausgrenzung
- Umgang mit Stress
- …

Angebot für Eltern

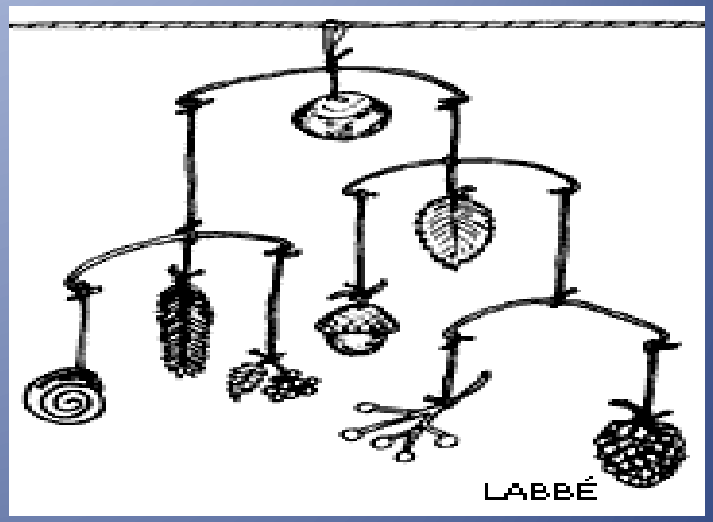
- Erstgespräche bei familiären Anliegen und Erziehungsfragen

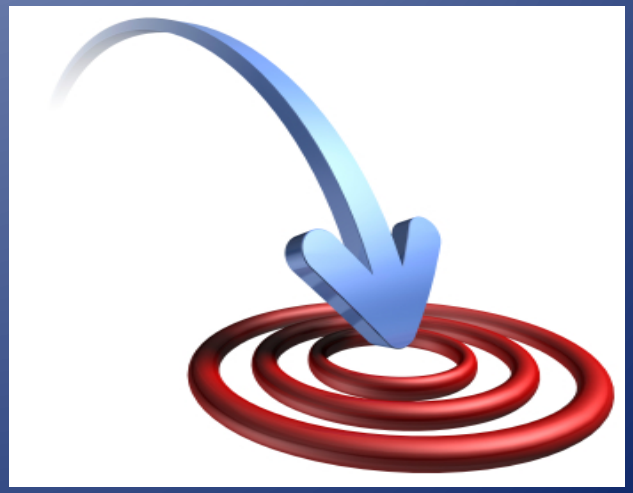
- Vermittlung von weiterführenden Kontakten und Angeboten



Systemisch – lösungsorientierte Arbeitsweise

- Probleme in systemischen Zusammenhängen sehen
- Probleme als Lösungsversuche anerkennen
- Vernetztes Erarbeiten von Lösungsstrategien
- Lösungsorientierung
- Aufbau auf vorhandenen Ressourcen und Stärken



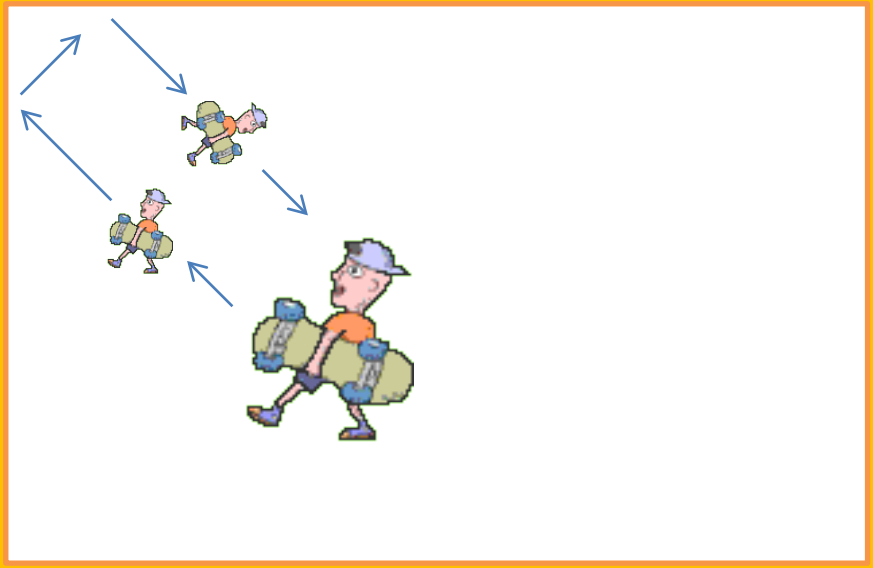


Neue Autorität/ Autorität durch Beziehung

Beharrlichkeit, gewaltfreier Widerstand

Deeskalation und Selbstkontrolle

Kooperation, Unterstützung und Netzwerk



Präsenz, Wachsame Sorge

Transparenz und Öffentlichkeit

Beziehung, Ankerfunktion

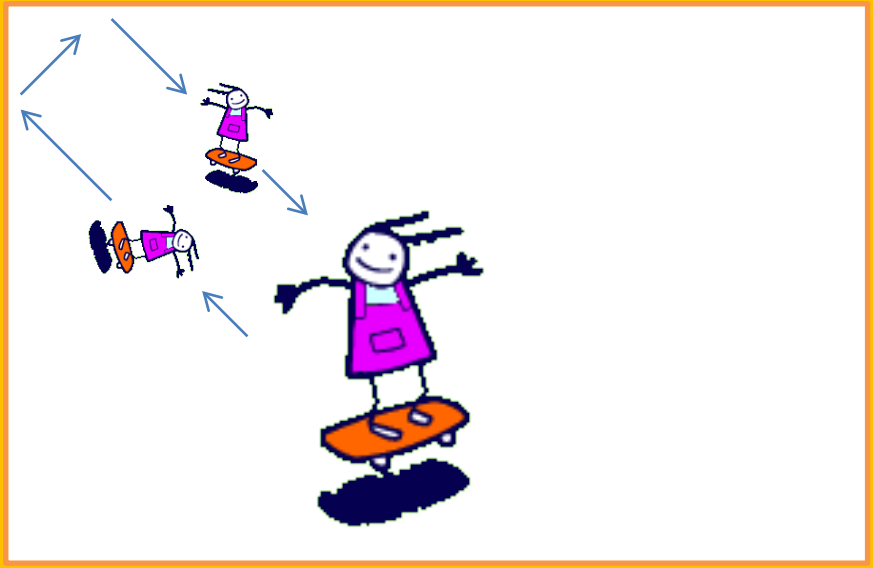
Lehrperson

Eltern

Beharrlichkeit, gewaltfreier Widerstand

Deeskalation und Selbstkontrolle

Kooperation, Unterstützung und Netzwerk



Präsenz, Wachsame Sorge

Transparenz und Öffentlichkeit

Beziehung, Ankerfunktion

Schulleitung

Eltern

Lehrperson

Eltern

Beharrlichkeit, gewaltfreier Widerstand

Deeskala und Selbst ie

Kooperation, Unterstützung und Netzwerk

Präsenz, Wachsame Sorge

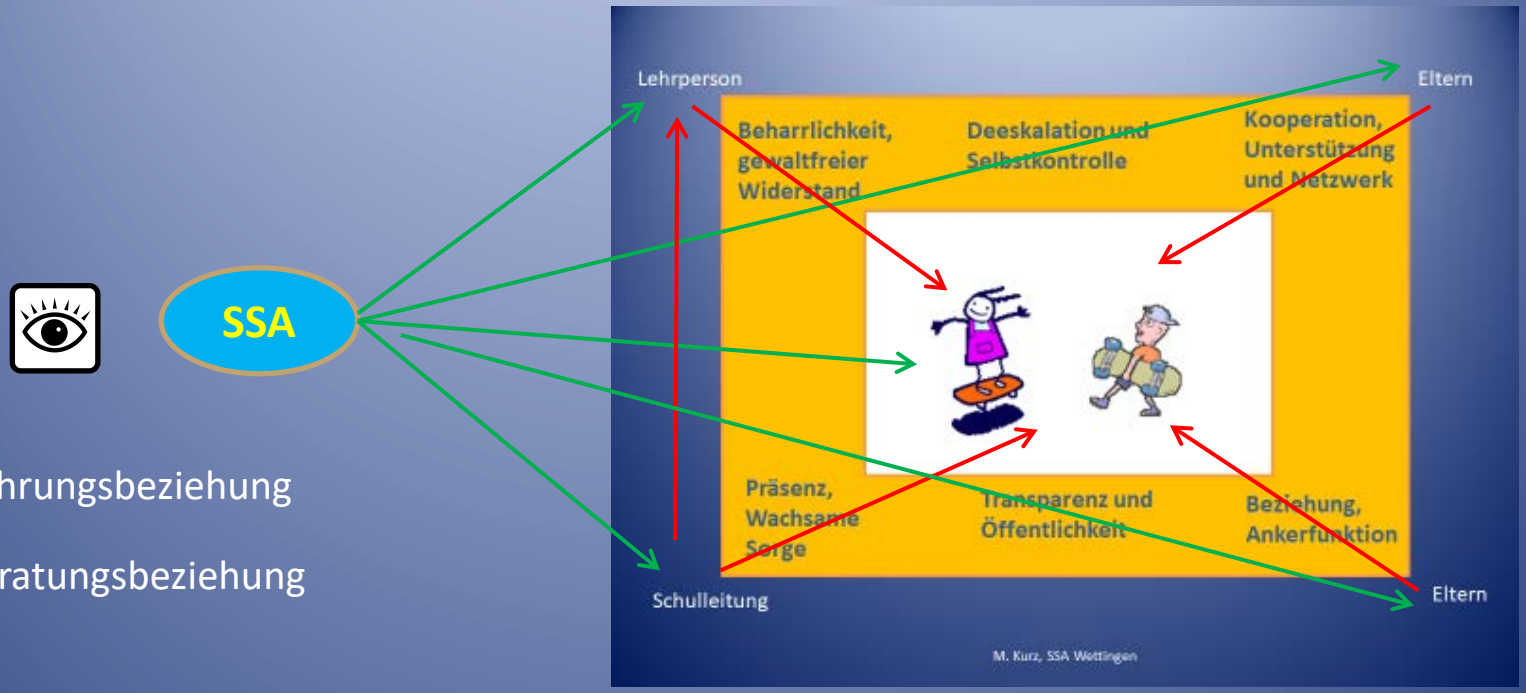
Transparenz und Öffentlichkeit

Beziehung, Ankerfunktion

Schulleitung

Eltern

Arbeitsweise Schulsozialarbeit

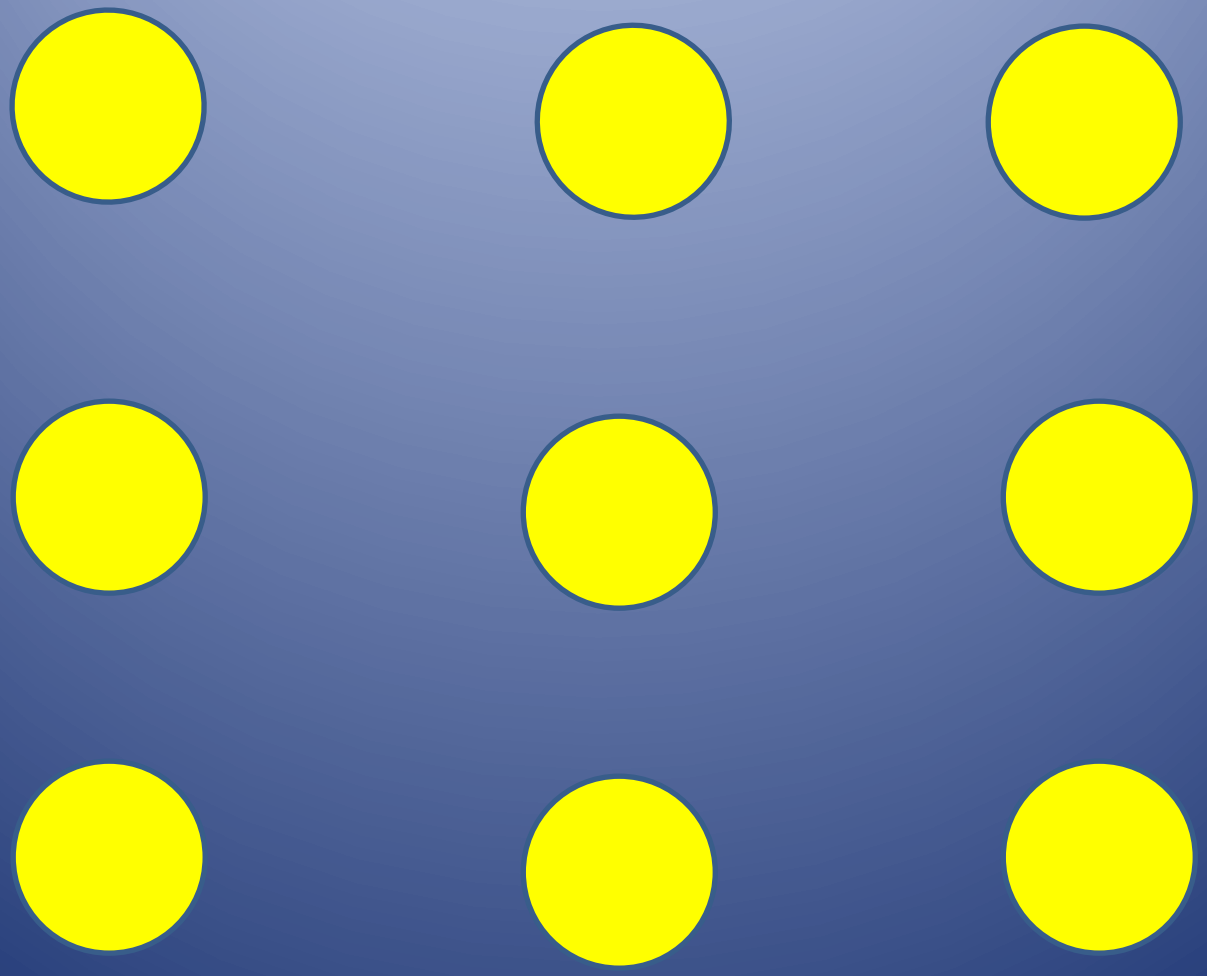


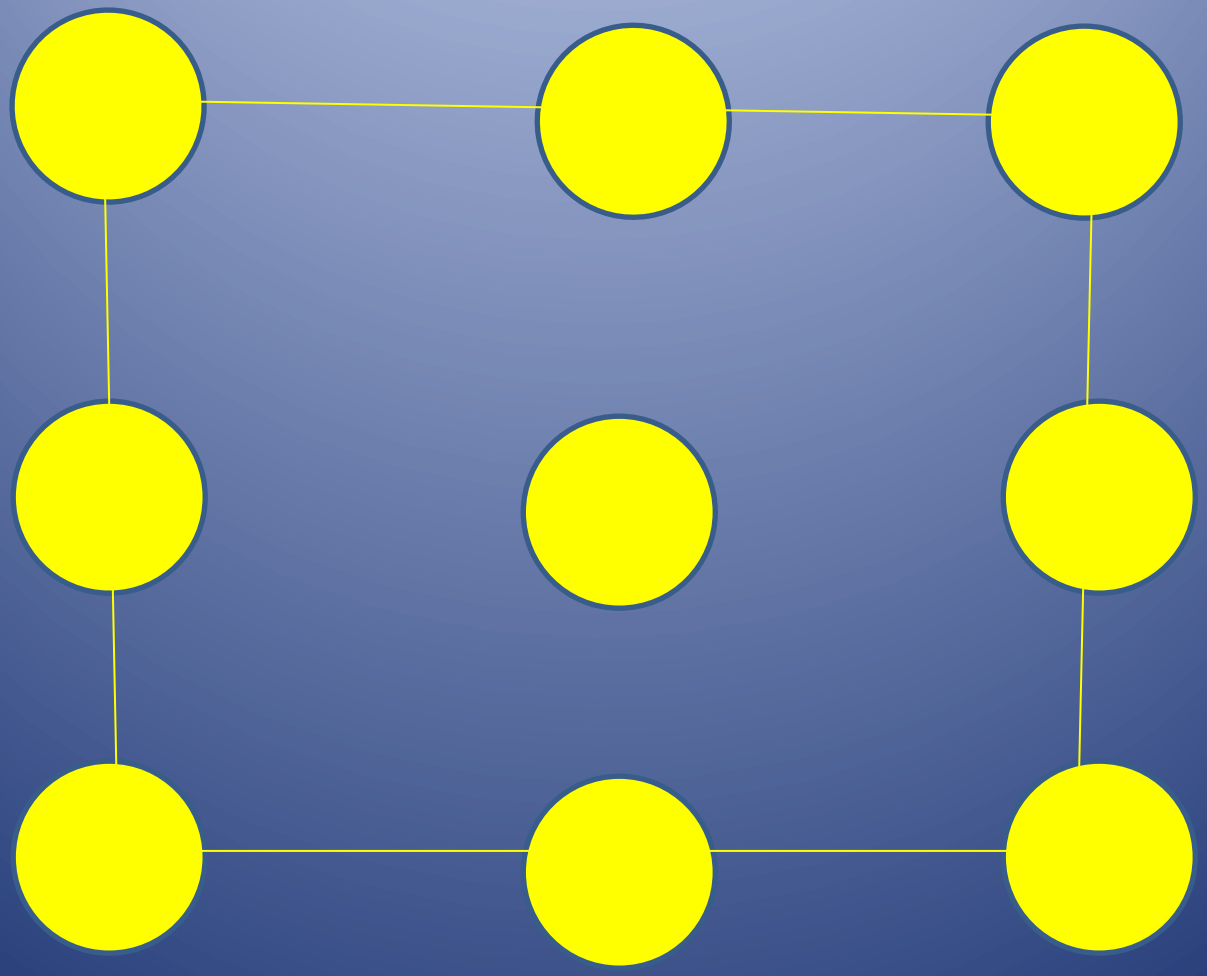
Neutralität und Aussenperspektive

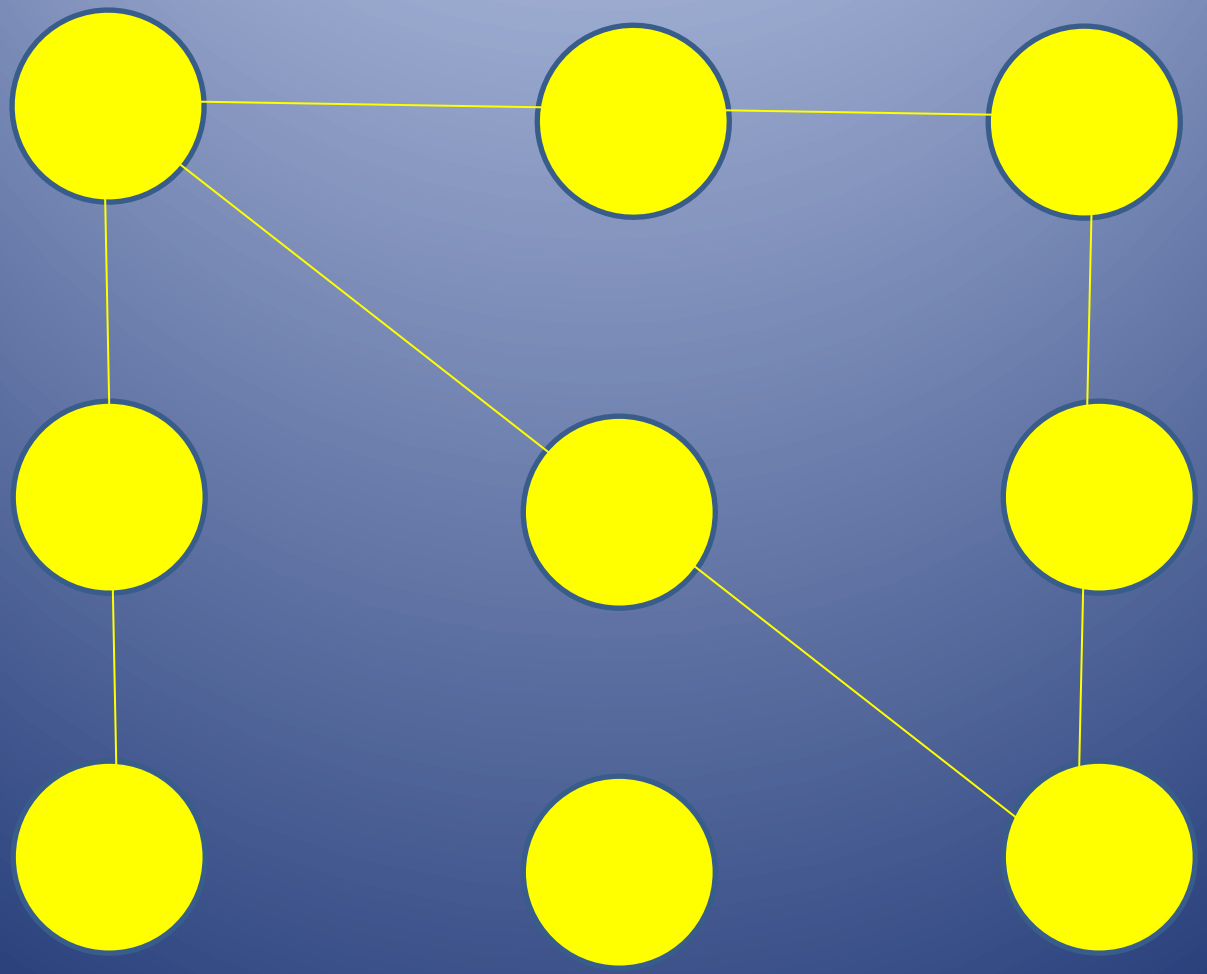
- Beratung der Verantwortlichen im System
- Beratungsperson statt Disziplinarinstanz für Kinder

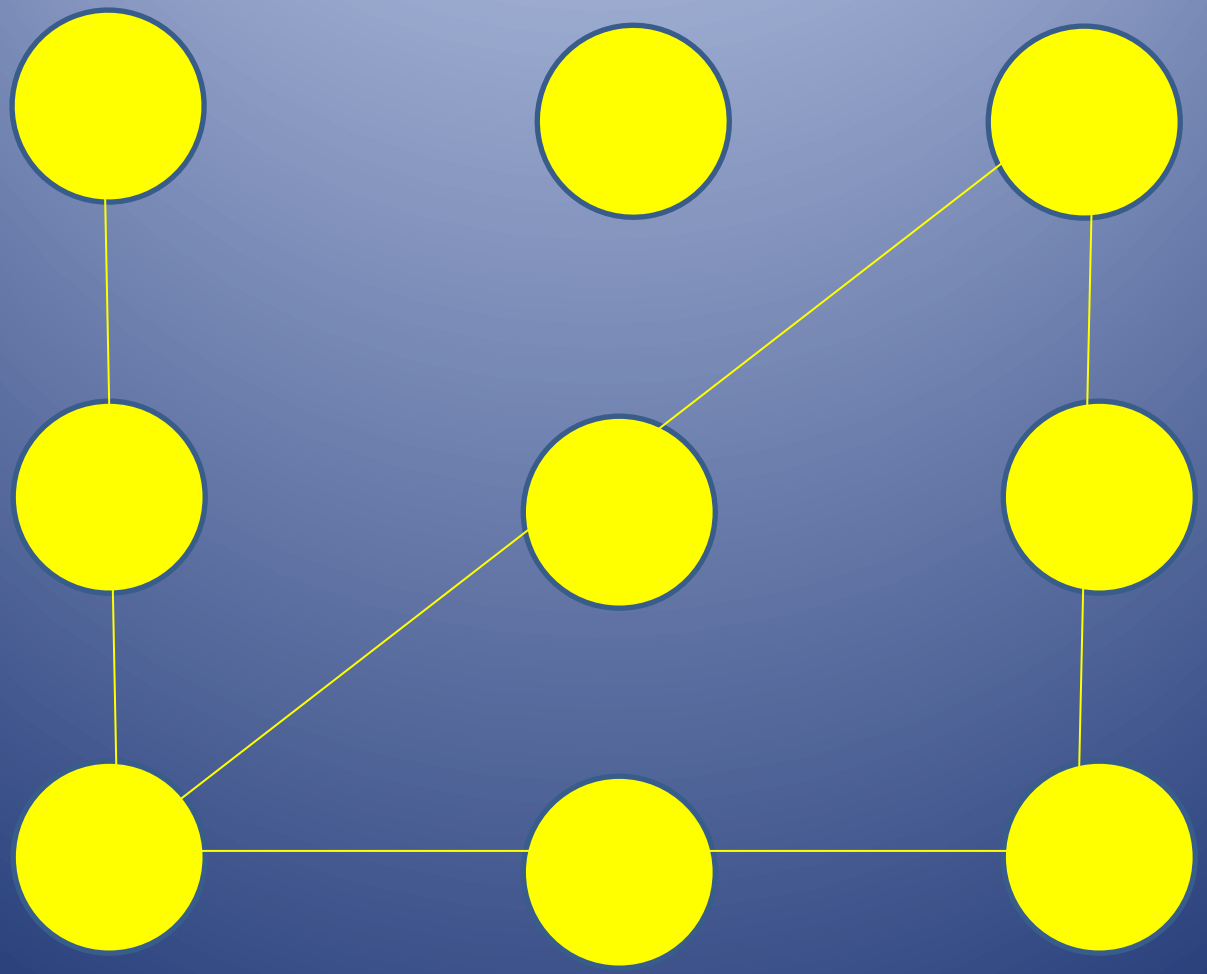
Systemisch-lösungsorientiert

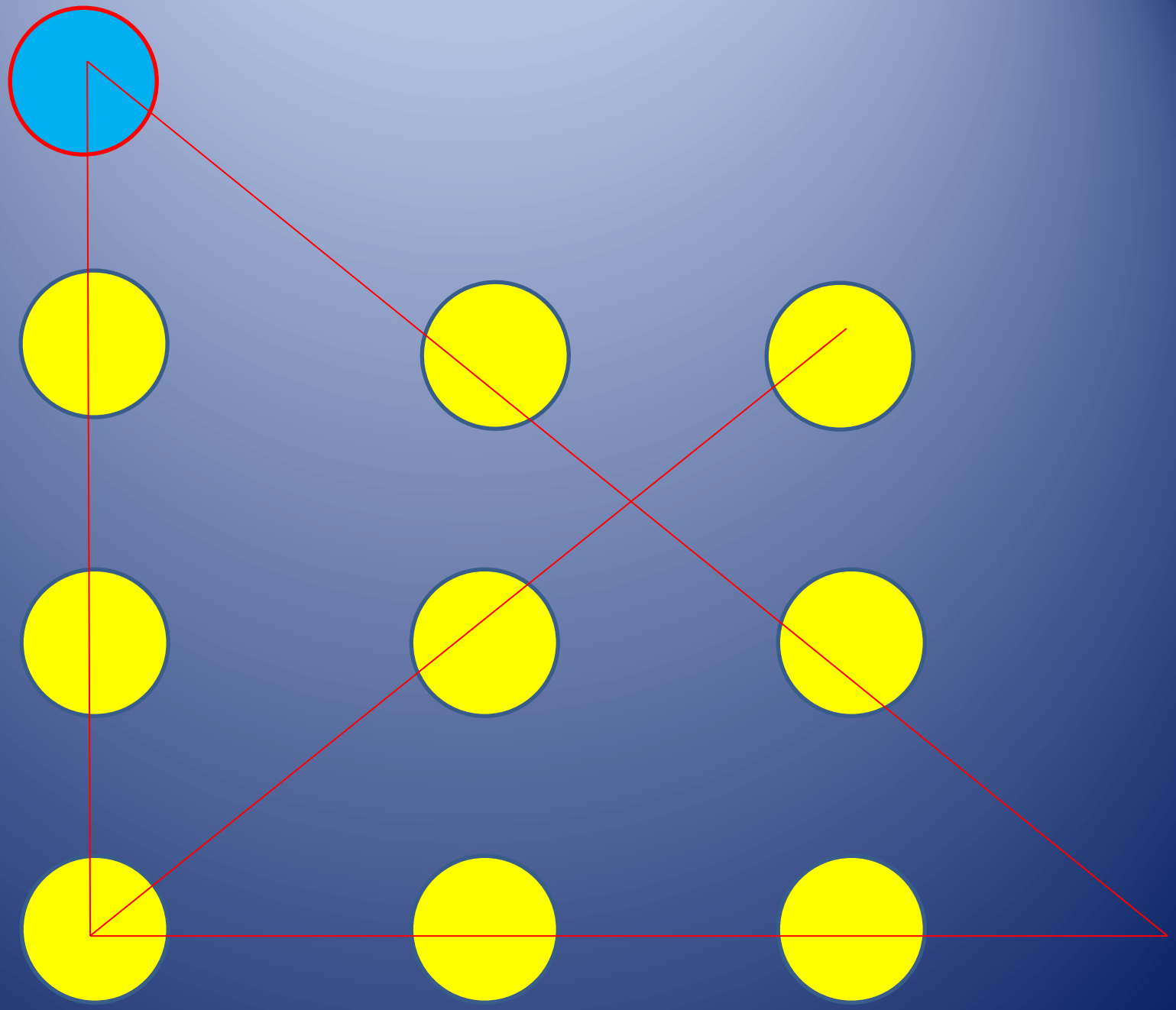
- Probleme in systemischen Zusammenhängen
- Probleme als Lösungsversuche
- Vernetztes Erarbeiten von Lösungsstrategien
- Aufbau auf vorhandene Stärken











Kontakt:

michael.kurz@schule-wettingen.ch

079 755 75 02

und weitere Informationen unter:

www.wettingen.ch/schulsozialarbeit

Vielen Dank

Kommen Sie gut nach Hause.